



Anton-Heinen-Schule

Gemeinschaftsgrundschule Kirdorf

GGs Bedburg-Kirdorf
Theodor-Heuss-Str. 15a
50181 Bedburg

Telefon 02272 / 6241
Fax 02272 / 901521

Konzept: „Kinder lernen zu Hause“

Vor der Schulschließung im März haben wir sichergestellt, dass wir alle Eltern über einen E-Mail-Verteiler erreichen können. In den vergangenen Wochen haben wir dann alle, Lehrerinnen und Eltern, kontinuierlich Erfahrungen mit dem Lernen unserer Kinder zu Hause gesammelt. Die Eltern wurden regelmäßig über alle Beschlüsse, Maßnahmen und Änderungen informiert

- über unsere Homepage
- über die Mitglieder der Schulpflegschaft, die regelmäßig durch E-Mails über die Schulleitung informiert wurden und werden
- über den E-Mail Verteiler der Klassenlehrerin, mit der wir alle Kinder und Eltern erreichen konnten und können.

Die Klassenlehrerinnen sind und waren Ansprechpartnerinnen bei auftretenden Fragen und Problemen.

In unserem Konzept halten wir die Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um das Thema „Kinder lernen zu Hause“ fest. **Das Konzept wird kontinuierlich erweitert.**

Ab dem 7.5. ist voraussichtlich geplant, dass der Unterricht für die **Jahrgangsstufe 4** wiederaufgenommen wird. Nähere Informationen für die Eltern der Viertklässler folgen. Der Unterricht wird voraussichtlich zeitversetzt in vier Gruppen stattfinden, um Ansteckungsketten zu vermeiden bzw. nachverfolgen zu können.

Die Kinder der **Jahrgangsstufen 1, 2 und 3** sollen **voraussichtlich** folgen.

Das bedeutet also, dass auch weiterhin alle Kinder Wochenpläne erhalten werden, die zuhause bearbeitet werden sollen.

Rahmenbedingungen:

- Jede Woche erhalten die Kinder **verpflichtende Aufgaben** in Form eines **Wochenplans**.
- Die Aufgaben üben und wiederholen Lerninhalte. Ab und an werden auch **neue Lerninhalte** eingeführt. Hier geben die Lehrerinnen genaue Hinweise. So können die Kinder an den Lerninhalten des Schuljahres weiterarbeiten.
- In jeder Klasse gibt es die Möglichkeit, **Aufgaben abzugeben**. Das dient nicht der Leistungsbewertung. Die Lehrerinnen haben dann die Möglichkeit, den Kindern

eine **Rückmeldung** zu geben und die Arbeit der Kinder wertzuschätzen. Dies fördert die Motivation der Kinder.

- Bei dieser Gelegenheit besteht die Möglichkeit, **neue Lernmaterialien entgegenzunehmen**. Dabei gilt es, in jedem Fall die **Abstandsregeln einzuhalten**.
- In welcher Form die Eltern und Kinder die Arbeiten abgeben bzw. neue annehmen können, wird durch die Klassenlehrerin abgefragt.
 - Manche Eltern bevorzugen auch weiterhin den Kontakt ausschließlich über E-Mail und Telefon.
 - Manche Eltern holen die Materialien zusammen mit ihren Kindern zu einer verabredeten Zeit an der Schule ab – und können dabei gleich **die neuen Lernmaterialien entgegennehmen**. Dabei gilt es, in jedem Fall die Abstandsregeln einzuhalten und zusätzlich einen Mundschutz zu tragen.
 - Manche Lehrkräfte fahren die Materialien zu den Kindern.
- In jedem Fall gilt: die Kinder haben immer die Möglichkeit, sich persönlich, telefonisch oder per E-Mail mit ihrer Klassenlehrerin in Verbindung zu setzen.

Rückmeldung zu den Aufgaben:

- Unsere Erfahrung zeigt inzwischen: Die allermeisten Kinder geben sich zu Hause Mühe und investieren viel Zeit, um ihre Wochenpläne zu bearbeiten. Wir möchten den Einsatz der Kinder wertschätzen und Ihnen ein Feedback geben.
- Außerdem haben die Lehrerinnen die Kinder nun seit mehreren Wochen nicht gesehen. Die Abgabe von Arbeitsergebnissen hilft uns dabei, uns einen Überblick zu verschaffen und in den Folgewochen einzelne Kinder noch besser zu unterstützen.

Freiwillige weitere Zusatzaufgaben:

- Auf unserer Homepage und über den Emailverteiler haben die Eltern und Kinder weiterführende Aufgaben erhalten, beispielsweise Angebote aus dem Bereich Sport (ALBA-Berlin) oder Mathematik (PIK-AS).

Besonders motivierende Aufgaben:

- Um die Motivation der Kinder zu stärken, achten die Klassenlehrerinnen darauf, auch regelmäßig besonders motivierende Aufgaben in den Wochenplan einzubauen, die den Kindern besonders viel Spaß bereiten, z.B.
 - Eine Musik-Challenge (Erstellen eines Corona Raps, siehe <https://youtu.be/IDnsUISxQa0>)
 - Eine Sport-Challenge (Idee aus der Schulpflegschaft, noch in Planung),
 - Eine Foto-Challenge mit Fotos von kleinen Ausschnitten rund um den Schulhof, die die Kinder enträtseln müssen
 - Mehrere Kunstprojekte (z.B. Hundertwasser-Gebäude)
 - Packen von Experimentier-Einheiten aus den TuWas Kisten
 - Online-Vorstellen verschiedener Musikinstrumente im Rahmen des JeKits Projekts in den 2. Schuljahren
- Um den Kindern zu zeigen, dass auch sie helfen können, finden Aktionen statt wie

- Wir malen und schreiben Briefe für die älteren Menschen bei Pro8 (Altenheim; Briefe wurden in den Briefkasten der Schule eingeworfen, gesammelt und von den Lehrerinnen in den Briefkasten des Altenheims geworfen; selbstverständlich ohne Kontakte)
- Wir sammeln Lebensmittel für die Bedburger Ersatztafel (kontaktloses Sammeln im Eingangsbereich der Schule)

Neue Lerninhalte:

- Um im Lernstoff des jeweiligen Schuljahres weiterzuarbeiten, nehmen wir in die Wochenpläne auch neue Lerninhalte auf.
- Hier geben die Lehrerinnen – wo notwendig – ausführliche Hinweise und Anleitung. Dies kann in schriftlicher Form erfolgen oder auch in einem selbst gedrehten Video oder durch beigefügte Links zu Erklärvideos .
- Die Eltern und Kinder werden immer wieder aufgefordert, Rückfragen zu stellen. Die Klassenlehrerinnen kümmern sich zuverlässig, falls die Kinder Fragen haben oder einfach nur mal gerne mit der Lehrerin sprechen möchten. Dazu dienen die E-Mail-Adressen der Lehrkräfte,

Digitaler „Unterricht“:

- Wir haben uns bislang bewusst dagegen entschieden, für alle Kinder zu festen Zeiten „Videokonferenzen“ durchzuführen.
- Aufgrund der noch voraussichtlich länger andauernden Schulschließung in den ersten bis dritten Schuljahren gibt es allerdings inzwischen in einzelnen Klassen erste positive Erfahrungen mit digitalen Treffen – immer das Einverständnis der Eltern vorausgesetzt. Hierzu erarbeiten wir gerade mit den IT Beauftragten der Stadt Bedburg eine Möglichkeit (z.B. jit.si).

Kontakt zu den Lehrerinnen:

- Jede Lehrerin ist auch weiterhin über ihre Dienstemailadresse zu erreichen. Für Rückfragen der Kinder und auch Ihre Anliegen stehen sie alle gerne zur Verfügung.
- Der Elternsprechtag wird per E-Mail bzw. Telefon gehalten. Hierbei werden die Klassenlehrerinnen zum einen ihre Einschätzung des Kindes in der Zeit vor der Corona-Krise geben und zum anderen in einen einfühlsamen Austausch mit den Eltern zum Lernen zu Hause gehen – um gegebenenfalls zu unterstützen.

Unterstützung für Kinder und Eltern:

Inzwischen sind die Eltern natürlich schon erfahren in der Arbeit mit den Kindern. Diese Tipps können hoffentlich helfen:

Liebe Eltern,

- strukturieren Sie mit Ihrem Kind den Tag. Legen Sie individuell Zeiten für verschiedene Aufgaben fest, zum Beispiel: Ich bearbeite jeden Tag nach dem Frühstück meinen Wochenplan. Es gibt Kindern Halt und Orientierung, wenn auch

die restliche Tagesstruktur immer ähnlich ist (ähnliche Essens- und Schlafenszeiten).

- ➔ Planen Sie kleine Pausen ein; solche Bewegungspausen kennt Ihr Kind aus der Schule.
- Der Arbeitsplatz Ihres Kindes sollte möglichst ruhig und ablenkungsarm sein (kein Radio / TV; jüngere Geschwister spielen leise oder in einem anderen Raum). Dann kann Ihr Kind konzentriert arbeiten.
- Fördern Sie eigenverantwortliches Arbeiten Ihres Kindes. Besprechen Sie mit ihm eine Aufgabe. Danach arbeitet es möglichst selbstständig daran.

Ich weiß, wir haben gut reden; aber im Austausch mit Ihnen haben wir feststellen können: Sie schaffen es, dass die Kinder ganz tolle Ergebnisse liefern.

Sollte es doch Probleme geben, so denken Sie bitte daran:

Neben mir als Schulleiterin ist auch unser **Schulsozialarbeiter Jörg-Tammo Reelfs** für Sie da. Er bietet Kindern und Eltern ein offenes Ohr zum Zuhören und auch Beratung zu konkreten Themen an. Sie erreichen ihn unter 01523-1770143 sowie j.reelfs@bedburg.de und zwar Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Zum Abschluss noch ein letzter Hinweis:

Wir wurden gebeten, auf eine Aktion des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs der Bundesregierung hinzuweisen, die Soforthilfe für Kinder unter der Web-Adresse <http://www.kein-kind-alleine-lassen.de> bietet.

**Wir sind immer gerne für Sie da!
Wenden Sie sich mit Fragen an uns!**

Herzlichst, Ihr AHS-Team